



Sammlung Theaterzettel

Der Diener zweier Herren

Goldoni, Carlo

1900-11-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 5. November 1900.

24. Vorstellung im Abonnement A.

Der Hochzeitstag.

Schwank in vier Akten von Wilhelm Wolters und Königsbrun-Schaup.
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

Personen:

Dr. Hans Schmidt, Rechtsanwalt	Herr Köfert.
Marie, seine Frau	Frl. Wittels.
Dr. med. Hans Klemm, Kreisphysikus	Herr Bösch.
Melanie, seine Frau	Frl. Burger.
Fritz von Rauendorff, Referendar	Herr Köhler.
Müller, Bureauvorstand	Herr Ernst.
Hermann, Schreiber	Frl. Finke.
Bierbalg, Weingutsbesitzer aus Meissen	Herr Hecht.
Else Mechels, Mariens Freundin	Frl. Raden.
Frau verw. Kommissionsrat Schmalz, Mariens Mutter	Frau Jacobi.
von Meinhold } Chargierte des Korps „Frankonia“	Herr Steined.
Becker }	Herr Weger.
Erster } Dienstmann	Herr Moser.
Zweiter }	Herr Füllkrug.
Dritter }	Herr Peters.
Anna, Dienstmädchen	Frl. Fischer.

Ort der Handlung: Dresden. Zeit: Gegenwart.

Während d. s. Schwankes findet keine Pause statt.

Hierauf:

Der Diener zweier Herren.

Possenspiel in einem Aufzuge nach dem Italienischen des Carlo Goldoni von Emil Pohl.
Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Anselmo, ein Kaufmann	Herr Tietich.
Clarissa, dessen Tochter	Frl. Breisch.
Silvio, ein junger Venetianer	Herr Weger.
Beatrice, in männlicher Kleidung, unter dem Namen Frederico Rasponi	Frl. Lissl.
Florindo Aretusi, ein Turiner	Herr Göb.
Pandolfo, Gastwirth	Herr Jacobi.
Truffaldino, ein Bedienter	Herr Bösch.
Smeraldina, Clarissas Kammermädchen	Frl. Raden.
Ein Aufwärter in Pandolfo's Gasthof	Herr Eichrodt.

Die Handlung begiebt sich in Venedig im Hause Anselmos und im Gasthose Pandolfos.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Krank: Herr Postapellmeister Köhler.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz.	Sperreitz im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperreitz im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Barriere	1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
Bogen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.8 " "	Gallerie	— .40 " "
Bogen III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Mittwoch, den 7. November 1900. 23. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudirt:

Die beiden Schützen.

Komische Oper in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen. Musik v. Albert Lortzing.

Anfang 7 Uhr.